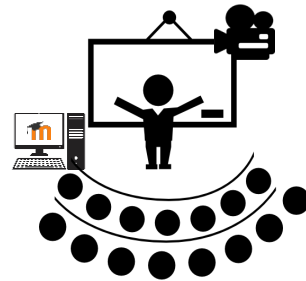




LV-Modelle

digital – hybrid – Mix – im HS

- Templates für npi & pi LVs
- Sprechstunden im Sommer
- Didaktische Sequenzen schreibint. LVs
- Good Practice-Beispiele mit Lehrenden
- Tutorials & Webinare



Lehrende & ihre Lehrvorhaben

Spez. LV-Didaktik & digitale Kompetenz

Student. Multiplikator*innen

- E-Multiplikator*innen
- Unterstützung bei Online-Prüfungen
- Qualifizierung studentischer Multiplik. „QuaM“ (mit 3 Pilot-SPL)
- Moodle-Kurs für alle Tutor*innen
- StEOP- & Schreibmentor*innen
- Home Learning-HUB für Studierende

ctl.univie.ac.at/home-learning
+ technischer Support

Lehr/Lernressourcen

- Mediendidaktische Beratung
- Unterstützung bei Videoproduktion
- Digitale Animation
- FAQs zu Urheberrecht & OER
- Webinarerstellung

Moodle & technischer Support

- Technische Beratung & Support
- Moodle-Newsroom
- Austauschkurs
- Home Learning-Wiki, techn. Tutorials
- Helpdesk des ZID
- u:stream Hörsäle & Raumausstattung

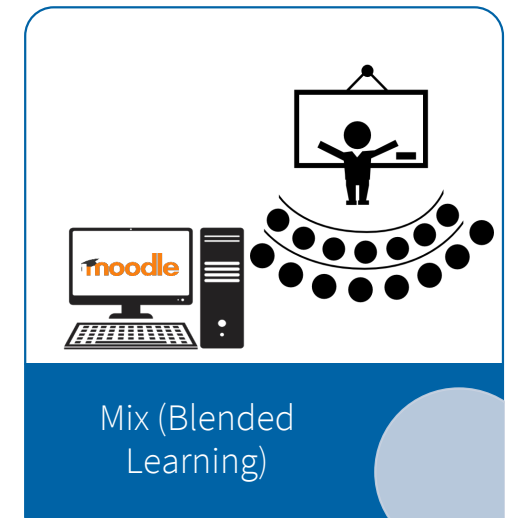
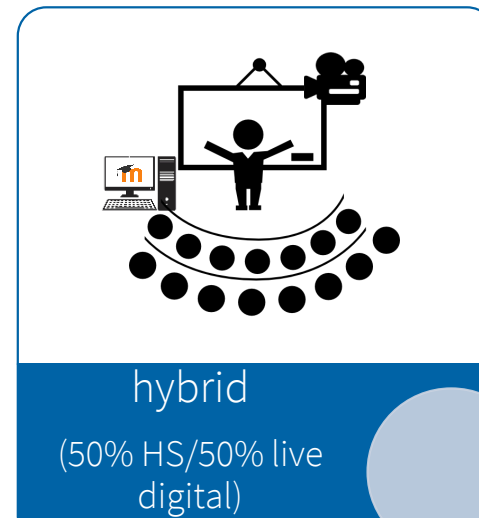
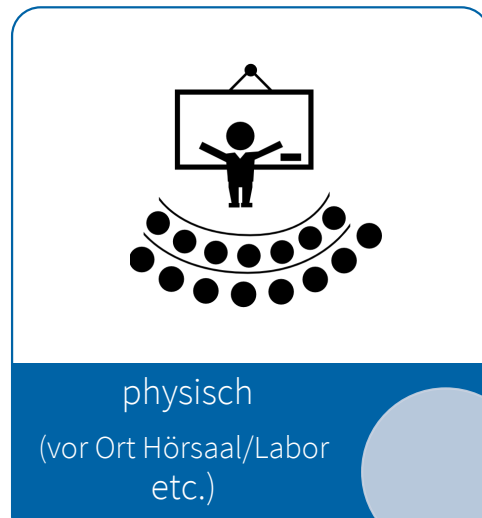


universität
wien

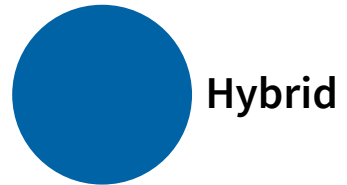
LV-Modelle: Vorschläge für WiSe 2020/21

Ausgangslage

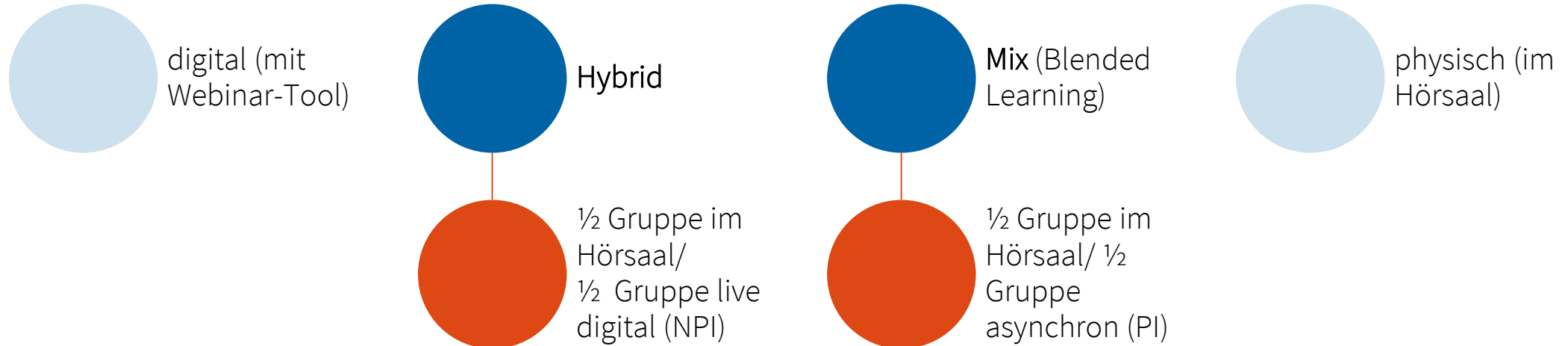
- Lehre kann - je nach LV, Präferenz der Lehrenden und Gegebenheiten - digital, physisch im Hörsaal als auch HYBRID oder als MIX stattfinden:



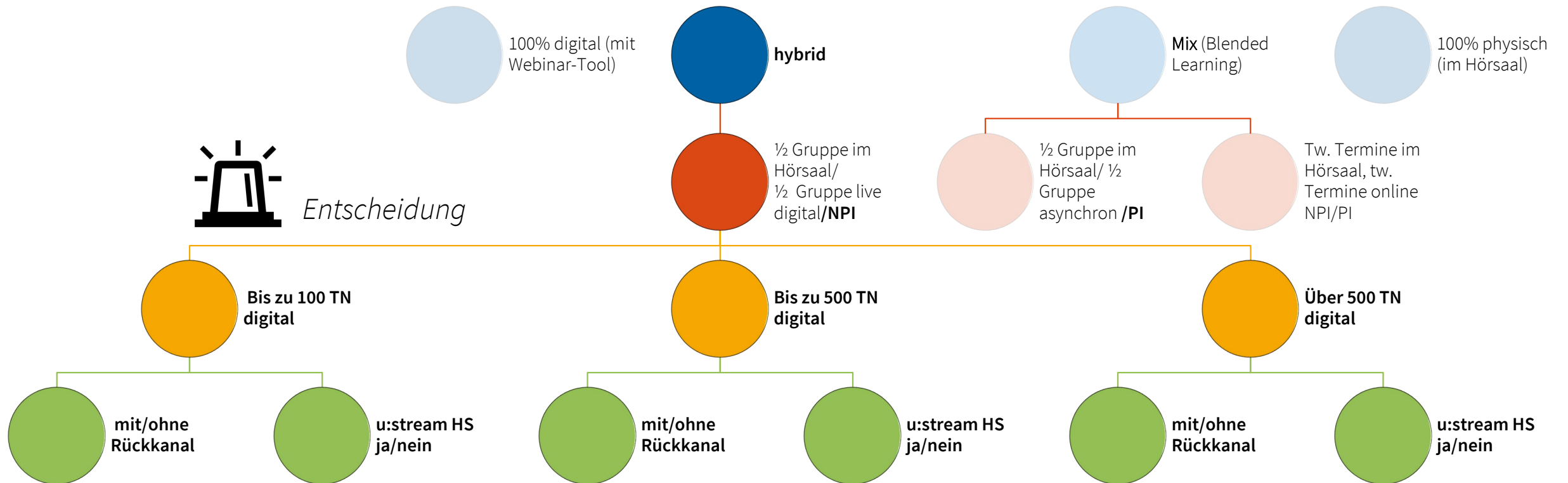
Anregungen zur möglichen Umsetzung für WS 2020/21



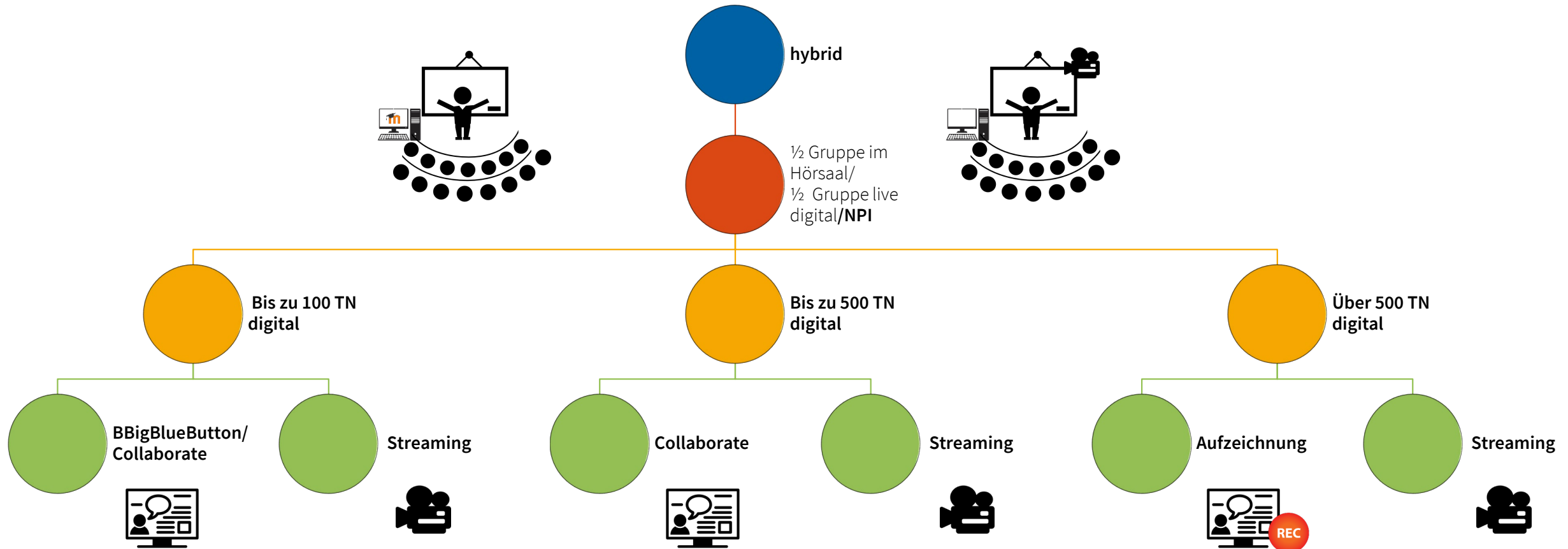
Basismodell: Anregungen zur möglichen Umsetzung für WS 2020/21



Basismodell: Anregungen zur möglichen Umsetzung für WS 2020/21



Basismodell: Technische Umsetzung



Basismodell: Anregungen zur möglichen Umsetzung für WS 2020/21

digital (mit
Webinar-Tool)

Hybrid

Mix (Blended
Learning)

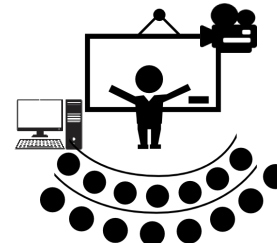
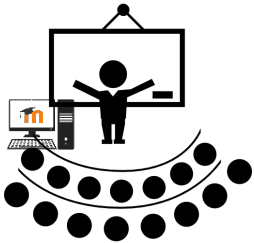
physisch (im
Hörsaal)

½ Gruppe im
Hörsaal/
½ Gruppe live
digital (NPI)

Entscheidung

NPI-Modell 1: VO
**Videokonferenz-
Tool**

NPI- Modell 2: VO
u:stream



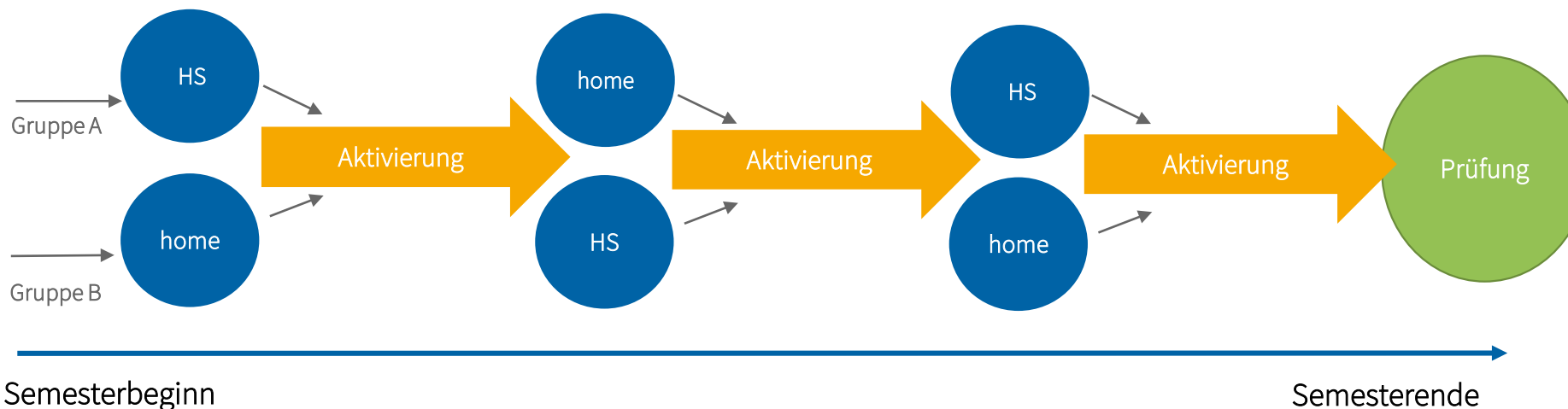
Hybrid: eine begrenzte Gruppe im Hörsaal, übrige Studierende live zugeschaltet



Methode	Physisch vor Ort	Digital in Moodle
Vortrag	Videokonferenz-Tool starten (eigenes Notebook oder Hörsaal-PC)	Videokonferenztool überträgt live & zeichnet auf
Interaktion während der Kontaktstunde (idealerweise mit tutorieller Unterstützung)	Digitale Interaktion via Videokonferenz-Tool: <ul style="list-style-type: none"> • Chat moderieren (idealerweise mit Tutor*in) • Umfrage-Möglichkeit Vor Ort Diskussionen (als Mehrwert)	Digitale Interaktion via Videokonferenz-Tool: <ul style="list-style-type: none"> • Chat • Umfrage-Möglichkeit
Aktivierung (während der Selbststudium-Phase)	Ausblick für nächste Einheit geben	Leitfragen zur Einheit bereitstellen

Tipps zur Umsetzung:

- Zur gezielten Nachbereitung von Aufgaben können **Leitfragen** zur jeweiligen Einheit für das Selbststudium und die inhaltliche Fokussierung gestellt werden.
- Bei der **Diskussion**: Lehrperson wiederholt Fragen der Studierenden während der VO Präsenzeinheit im HS (für Aufzeichnung relevant).
- **Umfrage-Möglichkeiten** können in beiden Varianten eingesetzt werden.
- **Interaktionen** können über Chat oder mit Umfragen direkt im Videokonferenztool gestartet werden.



Mögliche Formen der Leistungsüberprüfung:

- Schriftliche Prüfung mit Prüfungsbogen/Take Home oder direkt in Moodle (MC/Offen)



NPI-Basismodell 2: VO mit u:stream

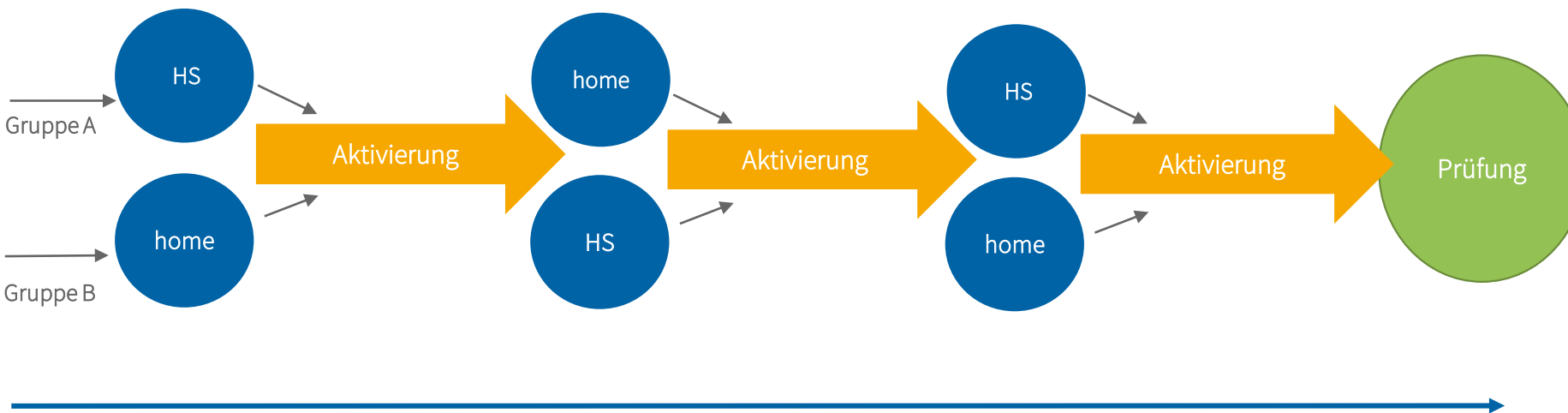
Hybrid: eine begrenzte Gruppe im Hörsaal, übrige Studierende live zugeschaltet



Methode	Physisch vor Ort (im Hörsaal)	Digital in Moodle
Vortrag	u:stream starten/beenden	u:stream wird live übertragen & aufgezeichnet
Interaktion während der Kontaktstunde	Vor Ort Diskussionen Umfrage-Möglichkeit (z.B. Forum, ARSNova)	Umfrage-Möglichkeit (z.B. Forum, ggf. Mit Tutor*in, ARSNova etc.)
Aktivierung (während der Selbststudium-Phase)	Ausblick für nächste Einheit geben	Leitfragen zur Einheit bereitstellen

Tipps zur Umsetzung:

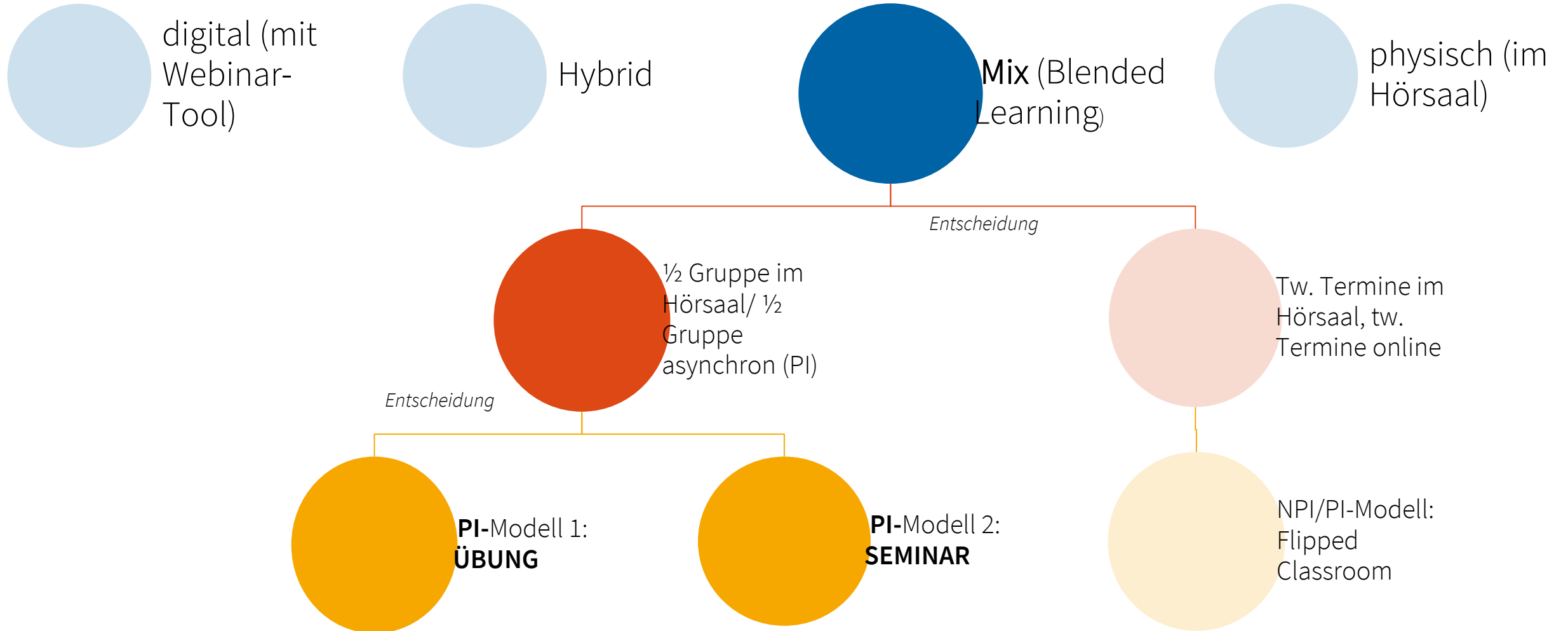
- Zur gezielten Nachbereitung von Aufgaben können **Leitfragen** zur jeweiligen Einheit für das Selbststudium und die inhaltliche Fokussierung gestellt werden.
- Bei der **Diskussion**: Fragen während der VO Präsenzeinheit im HS paraphrasieren (für Aufzeichnung relevant).
- **Umfrage-Möglichkeiten** können in beiden Varianten eingesetzt werden.
- **Interaktionen** können über Chat oder mit Umfragen direkt im Videokonferenztool gestartet werden.



Mögliche Formen der Leistungsüberprüfung:

- Schriftliche Prüfung mit Prüfungsbogen/Take Home oder direkt in Moodle (MC/Offen)

Basismodell: Anregungen zur möglichen Umsetzung für WS 2020/21



Arbeits-
phase/
asynchr.

Kontakt-
stunden

Leistungs-
—
beurteil.

Mix: Alternierend ½ Gruppe im Seminarraum, ½ Gruppe digital asynchron

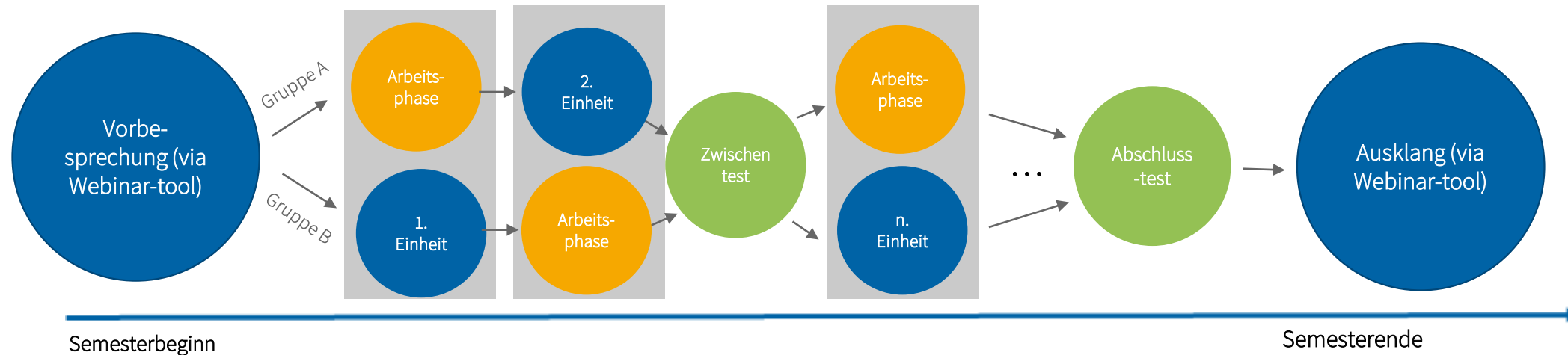
Methode	Physisch vor Ort	Digital in Moodle
Vermittlung Theorie	<ul style="list-style-type: none"> • Live - Vortrag 	<ul style="list-style-type: none"> • „Webinartool BBB“: Live – Vortrag oder Aufzeichnung • „Ordner/Datei“ oder „Link“: Bereitstellung von Lektüre, Texten, Erklärvideos
Anwenden von Wissen	<ul style="list-style-type: none"> • Übungen / Aufgaben vor Ort • Klärung von Fragen der Studierenden zu Übungen / Aufgaben • (Kurz)präsentationen • Gruppenarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • „Aufgabe“ / „Test“ mit automatischem Feedback • „Ordner/Datei“ für Arbeitsblätter, Unterlagen, Musterlösungen • „Webinartool BBB“: Gruppenarbeit (inkl. Etherpad) • „Forum“: Vergleichen und Diskutieren von Ergebnissen
Feedback & Diskussion der Antworten/ Lösungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussion im Plenum oder in Gruppen • Beantwortung von Fragen der Studierenden 	<ul style="list-style-type: none"> • Feedback: <ul style="list-style-type: none"> • „Webinartool BBB“: mündliches Feedback • „Ordner/Datei“: Musterlösungen • „Forum“ oder „Abgabe“: Schriftliches Feedback • „Test“: Automatisches Feedback

Tipps zur Umsetzung:

- **Theorie** kann auch asynchron vermittelt werden. Dafür Texte und/ oder Videos in Moodle verlinken.
- Empfehlung: Synchroner (Präsenz-) Einheiten für **Fragen, Diskussionen und Feedback** reservieren
- ...

Mögliche Formen der Leistungsüberprüfung:

- Formatives Assessment von Aufgaben
- Summativ: Finales Quiz/ Essay



!
Asynchroner
Track für
Risiko-
gruppe
& internat.
Studierende
möglich
!

Mix: Alternierend ½ Gruppe im Seminarraum, ½ Gruppe digital asynchron



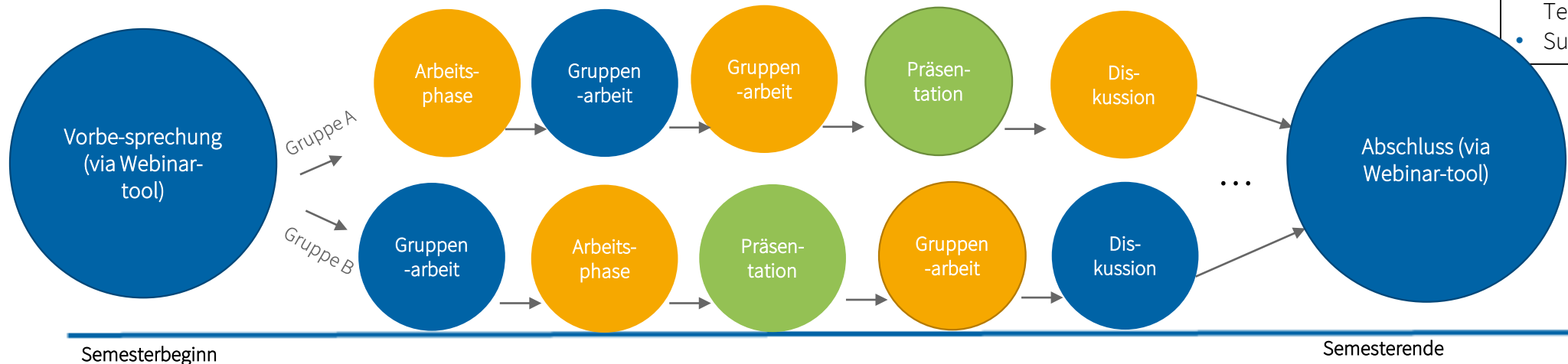
Methode	Physisch vor Ort	Digital in Moodle
Vermittlung Theorie	<ul style="list-style-type: none"> • Live - Vortrag 	<ul style="list-style-type: none"> • „Ordner/Datei“ oder „Link“: Bereitstellung von Lektüre, Texten, Erklärvideos
Anwenden von Wissen	<ul style="list-style-type: none"> • Übungen/Aufgaben vor Ort • Klärung von Fragen zu Übungen/Aufgaben • Präsentationen 	<ul style="list-style-type: none"> • „Aufgabe“ (auch „Test“ mit automatischem Feedback) • „Forum“ für Austausch und Diskussion • „Ordner/Datei“ für Arbeitsblätter • „Webinartool BBB“ für Gruppenarbeit (inkl. Etherpad)
Feedback / Diskussion / Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> • Diskussionen im Plenum oder in Gruppen • Beantwortung von Fragen der Studierenden • (Peer)Feedback 	<ul style="list-style-type: none"> • Feedback: <ul style="list-style-type: none"> • „Webinartool BBB“ für mündliches Feedback • „Forum“ für schriftliches Feedback • „Test“ mit automatischem Feedback

Tipps zur Umsetzung:

- **Theorie** kann auch asynchron vermittelt werden. Dafür Texte und/oder Videos in Moodle verlinken.
- Empfehlung: Synchron (Präsenz-) Einheiten für **Diskussionen, Präsentationen und Feedback** reservieren
- Auf **Essayfragen** ist auch Feedback von Peers möglich.

Mögliche Formen der Leistungsüberprüfung:

- Formatives Assessment von Teilaufgaben
- Summativ: Seminararbeit



! Asynchroner Track für Risikogruppen & internat. Studierende möglich !

Organisatorische Rahmenbedingungen

- Bei der Entscheidung für ein Modell Studierbarkeit mitbedenken: Studierende, die nicht vor Ort teilnehmen können, sollen die LV nach Möglichkeit trotzdem abschließen können. Das betrifft z.B. internationale Studierende oder Risikogruppen.
- Modell (digital, physisch, hybrid, Mix) im VZ ankündigen (bis spät. Mitte September)
- Im VZ Workload der Studierenden spezifizieren (z.B. Selbststudium) und „Kontaktstunden“ (synchron online oder präsent im Plenum oder Kleingruppe) und auch zeitlich angeben
- Ggf. Anmeldeprocedere zu Hörsaal-Präsenz angeben
- Transparente Leistungsbeurteilung:
 - Bonuspunkte ankündigen
 - Lehrende definieren, was unter "aktiver Teilnahme" (online/präsenz) zu verstehen ist.
 - Optionen zu Prüfungsformaten bekanntgeben (Präsenz- oder Online-Prüfungen)

Ausblick

Good-Practice von Lehrenden ab Juli 2020

- CTL arbeitet mit Lehrveranstaltungspartner*innen an Basis-Modellen

Veröffentlichung aller Informationen auf Website ab Ende August 2020

- NPI/PI-Basis Modelle inkl. vollständige Templates
 - Handreichungen etc.
 - weiterführende Modelle inkl. Templates (Sprachenlehre, Rechenübung, etc.)

Qualifizierung ab September 2020

- Webinare zu Basismodellen
- Qualifizierung der E-MUs & QuaM (Tutor*innen u.a.)

Beratung ab sofort

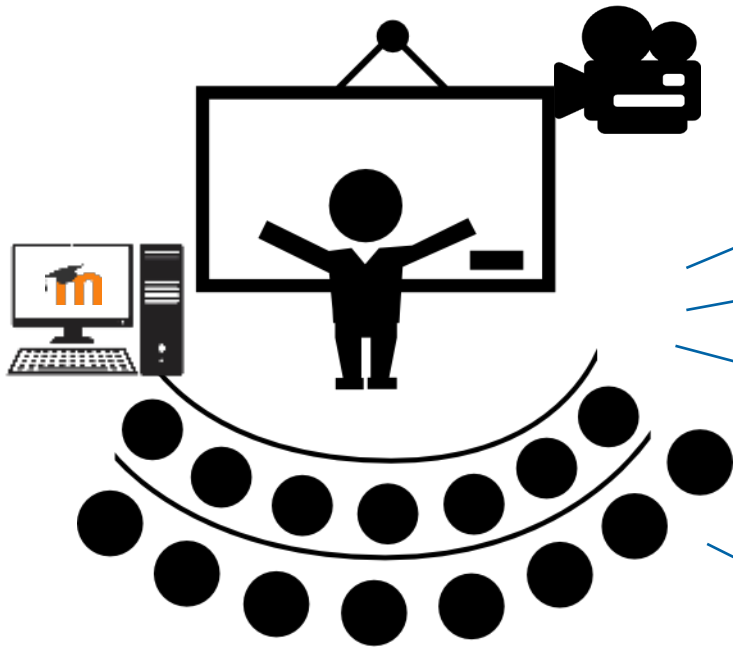
- Austauschkurs für Lehrende
- Wöchentliche Sprechstunde im Austauschkurs
- via Kontaktformular oder digitalelehre.ctl@univie.ac.at

Unterstützung bei Medienproduktion ab sofort

- via Kontaktformular oder digitalelehre.ctl@univie.ac.at



Raum-Ausstattung



Raum-Ausstattung



Streaming Ausstattung (neue Hörsäle bis WS2020, Priorisierung durch Rektorat)



Audio-Anlage zurück in den Hörsaal PC

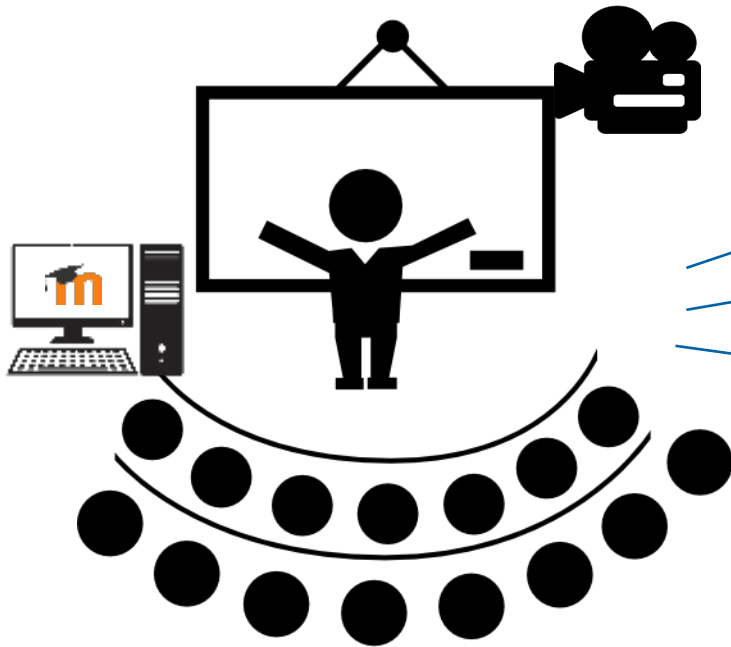


Übersichtsseite aktueller Stand „AV-Ausstattung“ in zentral verwalteten Räumen



dezentrale Räume – Empfehlungen siehe Weißbuch „AV-Ausstattung in Seminarräumen und Hörsälen an der Universität Wien“

Technische Empfehlungen



- LIVE immer MIT AUFZEICHNUNG (als Backup)
- für AUFZEICHNUNGEN kann u:stream oder ein Video-Conferencing Tool verwendet werden
- LIVE bevorzugt mit Videoconferencing-Tools (Verfügbarkeit in mehr Hörsälen, integrierter Rückkanal)